

# Treffsichereres Trio

**SPORTSTYPEN:** Fiona Krauß, Louis Armbrust und Noah Asel vom Schützenverein Ramsen sind bereits in jungen Jahren als Bogenschützen erfolgreich. Einem aus dem Trio wurde das Talent offenbar in die Wiege gelegt. Noah Asels Leistung ist besonders hoch einzuschätzen.

VON BETTINA BOSTAN

**RAMSEN.** Gleich doppelt erfolgreich waren zwei Kinder und ein Jugendlicher vom Schützenverein Ramsen bei den Kreis- und bei den Landesmeisterschaften Rheinland-Pfalz. Fiona Krauß, Louis Armbrust und Noah Asel heißen die drei großen Talente, deren Namen man sich merken muss.

Mit ihren acht Jahren ist Fiona Krauß aus Göllheim im Bogenschießen schon richtig erfolgreich. Dabei schießt sie erst seit rund eineinhalb Jahren. Im Sommer 2022 hatte sie gemeinsam mit ihrer Mutter Severine an einem Workshop im Schützenverein teilgenommen und hatte gleich so viel Spaß, dass sie dabei geblieben ist. „Auch mein Papa kam dann nach wenigen Monaten mit dazu“, freut sie sich. Zunächst sei einiges an Theorie vermittelt worden und über die Sicherheitsvorschriften und besonderen Regeln im Umgang mit Pfeil und Bogen gesprochen worden.

Nach vier Monaten habe sie dann schon bei den Kreismeisterschaften teilgenommen, habe direkt den ersten Platz in ihrer Altersklasse erreicht und bei den Landesmeisterschaften sei sie in 2022 auf Platz vier gelandet, schildert Fiona Krauß. „Dieses Ergebnis konnte ich jetzt nochmals verbessern, denn ich bin bei den Kreis- und Landesmeisterschaften jeweils auf Platz eins gelandet“, erzählt sie und strahlt.

## Fiona Krauß trifft besser als alle Jungs

Bei den Landesmeisterschaften gibt es die Besonderheit, dass Jungs und Mädchen gemeinsam in den Altersgruppen gegeneinander antreten. „Meine Konkurrenten waren Jungs und die konnte ich mit 479 Ringen schlagen“, sagt sie stolz. Derzeit nimmt Fiona an den Hallen-Jugendmeisterschaften in Wörth teil, hat schon zwei Wettkämpfe bestritten, der Abschlusswettkampf findet im Februar statt. Neben dem Bogenschießen ist Fiona auch im Tanzsport aktiv und besucht die Grundschule in Göllheim.



Schießen meisterlich: Noah Asel, Louis Armbrust und Fiona Krauß (von links nach rechts).

FOTO: BETTINA BOSTAN

Louis Armbrust ist neun Jahre alt und wohnt in Asselheim. Auch er war bei den Kreis- und Landesmeisterschaften erfolgreich, hat bei den Vereins- und bei den Kreismeisterschaften den ersten Platz und bei den Landesmeisterschaften den dritten Platz erzielt. Bei Louis gibt es allerdings eine Besonderheit: seine Oma ist Trainerin Bogen im Schützenhaus, sein Opa ist Bogenschütze und sein Papa Kugelschütze.

Louis bekam das Talent vielleicht schon in die Wiege gelegt? „Meine Oma ist meine Trainerin“, sagt er stolz und ergänzt verschmitzt: „Am liebsten trainiere ich mit Fiona und sie auch am liebsten mit mir.“ Die Beiden sind ein ausgesprochenes Dream-Team, sie verstehen sich gut. Louis ist neben dem Bogenschießen auch in

der Jugendfeuerwehr aktiv, macht Taekwondo und schwimmt im Verein. „Ab und zu gehe ich auch zur Schule“, meint er und lacht. Einen Wunsch haben Fiona und Louis: Dass noch mehr Kinder in ihrem Alter zum Schießen nach Ramsen kommen.

Ebenfalls erfolgreich bei Vereins- und Kreismeisterschaften war Noah Asel aus Ebertsheim. Für den 19-Jährigen ist sein Erfolg eine besondere Leistung, denn Noah ist Autist und leidet zusätzlich unter AHDS. „Ich schieße seit einem Jahr mit dem Recurve-Bogen und bin dreimal pro Woche beim Training in Ramsen, meine Trainerin ist Gabriele Holtkamp“, erzählt Noah Asel stolz. Bei der Kreismeisterschaft hatte Noah mit 498 Ringen den ersten Platz in seiner Spezialklasse erreicht.

Seine Mutter ist froh, dass Noah im Verein so gut aufgenommen wurde und sich so wohlfühlt. „Es ist leider nicht selbstverständlich, dass gehandicapten Menschen Teilhabe ermöglicht wird, aber hier im Verein wird Integration gelebt und Noah hat echte Freunde gefunden“, betont sie. Noahs Trainerin Gabriele Holtkamp hat große Ziele mit ihm. „Ich möchte schauen, ob Noah in diesem Jahr in der normalen Klasse starten kann, ich denke, das kann er schaffen“, meint sie zuversichtlich.

## INFO:

[www.sv-ramsens.de](http://www.sv-ramsens.de), Jugendtraining immer montags 17 bis 18.30 Uhr bei Carl Rüttger und Pamela Mattheis, Telefon Gabriele und Rolf Holtkamp, Telefon 06359 86994